

Protokoll Studierendenparlament

10. Dezember 2015



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Protokoll noch nicht genehmigt

Sitzungsbeginn: 19:07 Uhr
Sitzungsende: 23:01 Uhr

TOP 0: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde wie folgt genehmigt:

TOP 1:Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2:Genehmigung des Protokolls vom 25.11.2015

TOP 3:Mitteilungen des Präsidiums

TOP 4:Anträge von Gästen

TOP 5:Beratung über Berichte

TOP 6:4. Nachtrag Haushalt 2015

TOP 7:1. Lesung Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung

TOP 8:Benennung zwei studentischer Vertreter*innen HRZ AG

TOP 9:Wahl Ältestenrat

TOP 10:Nachwahl studentische*r Vertreter*innen im Verwaltungsrat

TOP 11:Weitere Anträge und Resolutionen

TOP 12:Sonstiges

Der 4. Nachtrag Haushalt 2015 wird als Eilantrag auf Top 5 gesetzt
Mehrheitlich angenommen.

Der Top „1. Lesung Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung“ soll nach Top 5 eingefügt werden.
Keine Gegenrede.

Dafür: 26
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 25.11.2015

19:14 Uhr

Namen von Gewählten sollen voll ausgeschrieben werden.

Dafür: 21
Dagegen: 0
Enthaltungen: 4

Das Protokoll ist genehmigt.

TOP 2: *Mitteilungen des Präsidiums*

19:20 Uhr

Die Anwesenheitsliste wurde neu gestaltet, Vertreter sollen nun Namen und Unterschrift eintragen. Auch frühzeitiges Verlassen der der Sitzung soll eingetragen werden.

TOP 3: *Anträge von Gästen*

19:22 Uhr

Die Fachschaft vom FB Materialwissenschaften stellt einen Finanzantrag für einen neuen Drucker über 550€. Der alte ist kaputt gegangen:

Dafür: 24

Dagegen: 0

Enthaltungen: 2

Der Antrag ist angenommen.

TOP 4: *Beratung über Berichte*

19:28 Uhr

Keine Beratung

TOP5: *4. Nachtrag Haushalt 2015*

19:31 Uhr

Genehmigung Haushalt:

Dafür: 27

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 6: *1. Lesung Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung*

19:45 Uhr

Eventuelle Änderungen werden von den Antragstellern aufgenommen, daher erfolgt keine Dokumentation im Protokoll. Die Ergebnisse sind in einer Präsentation der Antragsteller zusammengefasst.

Auf der nächsten Sitzung folgt die 2. Lesung und der Beschluss der Änderungen.

TOP 7: *Benennung zwei studentischer Vertreter*innen HRZ AG*

20:54 Uhr

Der AStA und die FSK waren aufgerufen Vertreter vorzuschlagen.

Die FSK soll einen Vertreter benennen und das Ergebnis der Benennung dem StuPa mitteilen. Dazu wird die

Einladung zur HRZ AG an die FSK weitergeleitet.

Der AStA schlägt David Kreitschmann vor. David hat sich schon länger mit IT auseinandergesetzt und war in einer Fachschaft aktiv.

Benennung von David Kreitschmann als Vertreter für die HRZ-AG (geheime Wahl):

Dafür: 24

Dagegen: 3

Enthaltung: 1

David nimmt die Wahl an.

Es werden 5 Minuten Pause gemacht.

TOP 8: Wahl Ältestenrat

21:24 Uhr

Es werden drei Personen in den Ältestenrat gewählt

Vorgeschlagen sind:

- Nina Eisenhardt
- Susann Weißheit
- Elin Vesper
- Christoph Vetter

Es wird in geheimer Verhältniswahl gewählt:

Nina Eisenhardt: 8 Stimmen

Susann Weißheit: 8 Stimmen

Elin Vesper: 8 Stimmen

Christoph Vetter: 4 Stimmen

Nina Eisenhardt, Susann Weißheit und Elin Vesper werden in den Ältestenrat gewählt.

TOP 9: Nachwahl studentische*r Vertreter*innen im Verwaltungsrat

21:39 Uhr

David Kreitschmann wird vorgeschlagen.

Es wird eine geheime Personenwahl durchgeführt.

Dafür: 22

Dagegen: 4

Enthaltung: 1

David Kretsch

TOP 10: Weitere Anträge und Resolutionen

21:45 Uhr

Eilantrag Finanzantrag Klausurtagung AStA. Es werden 1750€ beantragt.

Protokoll Studierendenparlament TU Darmstadt 3

Der Eile ist mehrheitlich zugestimmt worden.

Abstimmung über den Antrag:

Dafür: 27

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

Resolutionsantrag: „Zu viele Köche verderben den Brei, ein Koch verdirbt ganz Hessen.“

Antragssteller*innen: Linke Liste.SDS, Lisa Dönges (Jusos):

Abstimmung über Eile:

Dafür: 13

Dagegen: 7

Enthaltung: 6

Änderungsantrag: Ersetze im ersten Satz „Die gewählte Studierendenschaft" durch „Das Studierendenparlament".

Von den Antragsstellern angenommen.

Änderungsantrag: „Ersetze im 2. Absatz ab „begab er sich mit vollen Bewusstsein ... aufnahm" durch "befeuerte er rechtspopulistische Debatten".“

Dafür: 18

Dagegen: 6

Enthaltung: 4

Änderung angenommen.

Änderungsantrag: Ab „Auch die Hochschulautonomie...“ bis „Gremien wie den Hochschulrat übertragen“ Resolutionstext löschen.

Dafür: 10

Dagegen: 8

Enthaltung: 5

Antrag angenommen, 3 Personen waren während der Abstimmung abwesend.

Änderungsantrag: Titel zu „Resolution gegen die Einladung von Roland Koch“ ändern.

Von den Antragstellern angenommen.

GO-Antrag auf Sitzungsverlängerung um 30 Minuten bis 23:00 Uhr.

Änderungsantrag: letzten Satz ändern zu „Das Studierendenparlament hält es daher nicht für angebracht Roland Koch zu Feierlichkeiten, insbesondere als Gastredner, einzuladen.“

Von den Antragsstellern angenommen.

Dafür: 7

Dagegen: 6

Enthaltung: 7

Die geänderte Resolution ist angenommen.

Resolutionsantrag: Resolution zu den Studierendenprotesten in Landa und zum Bildungsstreik in Mainz

Die Eile ist einstimmig angenommen worden.

Der Antrag wurde von Antragsteller in leicht geänderter Form vorgelegt.

Dafür: 21

Dagegen: 0

Enthaltungen: 3

Die Resolution wurde angenommen.

Resolutionsantrag: Resolution zur Lichtwiesenbahn

Einstimmig mit 24 Stimmen angenommen.

TOP 11: Sonstiges

23:00 Uhr

Anwesende:

Fachwerk

Klara Saary

Julian Haas

Stephan Voeth

Mohammad Abazid (bis 22:30 Uhr)

David Kreitschmann

Teresa Plauk

Campusgrüne

Daniel Hunkl (ab 19:52 Uhr)

Andreas Ewald (bis 19:53 Uhr)

Johanna Saary

Leopold Jaroljmek

Franziska Herbert (bis 19:27 Uhr)

Christian Fahr

Ing+

Matthias Bonarens

Paul Seidel (bis 21:37 Uhr)

Anatoly Zaiat

Timm Siesel

Gerrit Wagner

Patrick Keck

Martin Edelbluth

Christian Nowak

Anne Schubert

Tim Jacob

Aron Thomas Hartmann

Jusos und Unabhängige

Armin Alizadeh

J. Artius (bis 20:30 Uhr)

Jean Michel Zapf

Veli Köksal

SDS

Malte Fuchs

Jakob Migenda

Nicolas Schickert

Anlagen

Anträge: